Bayerisches Brauhaus Pforzheim A.-G. in Pforzheim.

Gegründet: 1./10. 1889. Letzte Statutänd. 22./11. 1899 bezw. 28./4. 1900. Übernahme der Kommandit-Ges. Bayer. Brauhaus Nüssler & Cie. für M. 879 000. Neu erbaut wurden 1898/99 eine Maschinen- und Kühlanlage nach System Linde. 1899/1900 wurde in Pforzheim das Brauhauskellerrestaurant nach Münchener Art errichtet (1900/1901 dem Betrieb übergeben). Ferner erwarb die Ges. die Realgastwirtschaft „Zur gold. Rose" u. 1902/1903 das Wirtsch.-Haus „Zur Eisenbahn". 1904/1905 zwei Wirtschaftsanwesen hinzugekommen. Erhöhung der Brauerei-Immobil. u. Masch.-Kti 1906/07—1908/09 um M. 66 154, 7100, 5460. Das Konto der Wirtschaftshäuser erhöhte sich 1908/09 durch Anschaff. u. Erwerb. um M. 128 504. Bierabsatz 1898/99—1908/09: 48 752, 50 517, 45 148, 45 238, 42 350, 42 222, 41 717, 45 830, 47 643, 45 936, ca. 42 000 hl.

Kapital: M. 1 500 000 in 1500 Aktien (Nr. 1—1500) à M. 1000. Urspr. M. 900 000, erhöht lt. G.-V.-B. v. 9. Nov. 1895 um M. 100 000, begeben zu 110%, lt. G.-V.-B. v. 9. Febr. 1898, um M. 250 000 in 250 Aktien à M. 1000, div.-ber. ab 1. Okt. 1898, übernommen zu 110%, angeboten den Aktionären 4 : 1 vom 21. bis 31. März 1898 zu 114%, weiter erhöht lt. G.-V.-B. vom 28. April 1900 um M. 250 000 (auf M. 1 500 000) in 250 Aktien à M. 1000, div.-ber. ab 1. Okt. 1900 (bis dahin ab 1. Juli 4% Zinsgenuss), übernommen von dem Bankhaus Kahn & Co. in Frankfurt a. M. zu 110%, angeboten den Aktionären 6 : 1 vom 20.—30. Juni 1900 zu 114%.

Hypotheken: M. 882 487, wovon M. 197 065 auf Brauerei u. M. 685 422 auf Wirtschaftsanwesen.

Hypothekar-Anleihe: M. 600 000 lt. G.-V. v. 28./4. 1900 in 4½% Oblig., rückzahlbar zu 103%, Stücke Lit. A à M. 1000, Lit. B à M. 500. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1904 bis spät. 1943 durch jährl. Ausl. im März auf 1./4.; kann verstärkt, auch mit 3monat. Frist ganz gekündigt werden. Zur Sicherung erhält die Anleihe eine Hypothek auf die Brauereigrundstücke, auf denen aber im Sept. 1901 noch M. 261 112 Hypoth. lasteten. Deshalb wurden M. 270 000 Oblig. zurückgehalten, die zur Tilg. der alten Hypothek bestimmt sind, damit nachher die Verpfändung der neuen Anleihe zur ersten Stelle rückt. Ein Teilbetrag der Anleihe wurde zu 101% zur Zeichnung angeboten. Nicht notiert. Bis 1./4. 1909 M. 40 000 ausgelost. Zahlst. s. unten.

Geschäftsjahr: 1. Okt. bis 30. Sept. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftsquart. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., alsdann bis zu 4% Div., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, vom verbleib. Betrage 15% Tant. an A.-R., Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Sept. 1909: Aktiva: Immobil. (Brauerei) 825 500, do. (Wirtschaftshäuser) 1 193 900, Masch. u. Kühlanlage 144 000, elektr. Beleucht. u. Kraftübertrag. 25 000, Brunnenanlage 6500, Lagerfass- u. Gärbottich-Kto 43 600, Versandfässer 8200, Inventar 60 000, Pferde u. Wagen 16 000, Automobil 12 300, Vorräte 131 754, Kassa 4258, Darlehen nebst Zs. 757 947, laufende Ausstände 119 151, rückständ. Mieten 5486, rückst. Accise- u. Oktroi-Rückvergüt. 6446, Neubau-Kto 6047. — Passiva: A.-K. 1 500 000. Oblig. 290 000, Hypoth. 882 487, R.-F. 150 000 (Rückl. 2302), Spec.-R.-F. 80 000, Kredit. 396 761, Div. 60 000, Tant. an Vorst. 4500, Vortrag 2343. Sa. M. 3 366 092.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gerste u. Malz 252 342, Hopfen 13 830, allg. Unk. 57 223, Steuern etc. 115 319, Material. 19 845, Pferdeunterhalt. 32 107, Saläre u. Löhne 98 249, Brennmaterial. 36 461, Wasser u. Beleucht. 3312, Reparat. 24 815, Dubiose 6779, Abschreib. 62 504, Gewinn 69 145. — Kredit: Vortrag 7727, Erlös für Bier u. Nebenprodukte 775 920, Zs. 8290. Sa. M. 791 937.

Kurs Ende 1896—1909: 128.70, 129.50, 126.50, 124.50, 108, 108, 109.50, 108, 111 110.50, 109, 104, 100, 87%. Eingef. 12./3. 1896 zu 118.50%. Notiert in Frankf. a. M.

Dividenden 1889/90—1908/09: 0, 0, 3, 4, 4, 5, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 6½, 5½, 4%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Fritz Jordan. **Aufsichtsrat:** (3—9) Vors. Cl. Veltman, Pforzheim; Stellv. Paul Rosenthal, B. Kahn, Frankf. a. M.; Wilh. Stösser, Eutingen; Ad. Majer, Reinhard Hepp, Pforzheim; Fritz Bauer, Mühlacker, Emil Hirsch, Mannheim. **Prokurist:** Jos Wolf.

Zahlstellen: Eigene Kasse; Pforzheim: Bankverein; Frankf. a. M.: Kahn & Co. *

Bürgerbräu Pirmasens Aktiengesellschaft
vorm. Gebrüder Semmler in Pirmasens.

Gegründet: 21./2., 14./3. u. 24./3. 1902 mit Wirkung ab 1./10. 1901; eingetr. 29./3. 1902. Letzte Statutänderung 1./12. 1903, 15./3. u. 16./12. 1904. Die Übernahme der vorm. Gebrüder Semmler'schen Brauerei erfolgte für zus. M. 770 571. Gründung s. Jahrg. 1902/03. Zugänge 1905/06—1908/09 auf Anlage-Kti M. 55 776, 17 177, 78 362, 3845. Die Ges. besitzt verschiedene Wirtschaftsanwesen. Bierabsatz 1901/02—1908/09: 23 201, 28 215, 28 706, 30 681, 34 251, 38 782, 38 833, ? hl.

Kapital: M. 650 000 in 650 Aktien à M. 1000. Georg u. Franz Semmler haben für die ersten 5 Jahre eine 6% Erträgnisgarantie übernommen. Urspr. M. 400 000, erhöht zwecks Erstellung eines doppelten Dampfsudwerkes und Anschaffung einer 2. Eismasch. lt. G.-V. v. 1./12. 1903 um M. 250 000 in 250 ab 1./10. 1903 div.-ber., zu pari begeb. Aktien.

Anleihe: M. 350 000 in 4½% Oblig. à M. 1000, aufgenommen lt. G.-V. v. 1./12. 1903, rückzahlbar zu 102% u. mit 2% Amort. Tilg. durch Auslos. im Nov. auf 2./1. Zs. 2./1. u. 1/7.